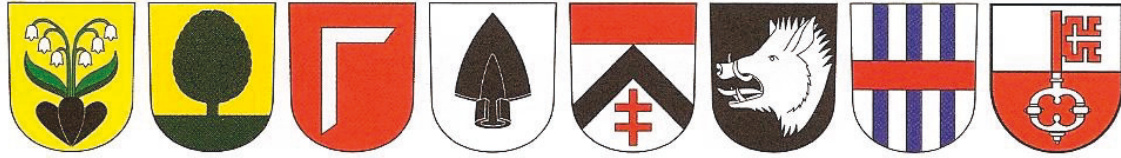


HVF

Heimatkundliche Vereinigung Furttal



*Kulturelle Schätze aus Vergangenheit und Gegenwart  
entdecken - bewusst machen - präsentieren*

*Jahresbericht 2017  
und Ausblick 2018*



## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Impressum	3
Nachruf	4
Jahresbericht 2017	5
Protokoll Jahresversammlung 2017	6
Bericht Vortrag Jahresversammlung 2017	8
Infostände 2017	10
Herbstexkursion 2017	11
Chronik 2017	13
Vernissage 2018	17
Jahresprogramm 2018	19
Voranzeige 2019	19

Liebe Mitglieder

Hiermit halten Sie die erste Ausgabe des Jahresbulletins in der Hand, wie es Ihnen der Vorstand an der letzten Jahresversammlung angekündigt hat.

Das Jahr 2017 gehört der Vergangenheit an. Vieles hat sich in diesem Jahr ereignet: Politisches und Gesellschaftliches auf der ganzen Welt, Erfreuliches und Unangenehmes, aber auch die Schweiz ist im Wandel und auch unser schönes Furttal entwickelt sich weiter. Die Heimatkundliche Vereinigung Furttal steuert einen kleinen Beitrag zu. So gehören unsere halbjährlichen Bulletins der Vergangenheit an. Neu erhalten Sie unser Jahresbulletin mit der Einladung zur Jahresversammlung.

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen beim Lesen.

Françoise Roth, Präsidentin

Impressum

### **Heimatkundliche Vereinigung Furttal**

*Kulturelle Schätze aus Vergangenheit und Gegenwart  
Entdecken - bewusst machen - präsentieren*

[www.hvf-furttal.ch](http://www.hvf-furttal.ch)

#### **Vorstand**

Präsidentin: Françoise Roth, Dänikon  
[philippe.roth@bluewin.ch](mailto:philippe.roth@bluewin.ch) 044 844 20 61

Vizepräsident: vakant

Aktuar: Walter Stein, Buchs

Kassier: Christian Schlüer, Hüttikon

Redaktor: Rudolf Grimm, Dällikon

Exkursionen: Robert Stutz, Watt

Archiv: Emil Meier, Dällikon

## Nachruf

Zum Hinschied von Samuel Bürki

25.7.1947 – 4.2.2018

Ende Januar 2018 habe ich einen Anruf aus dem Spital Baden erhalten, der mich und den ganzen Vorstand erschüttert hat. Sämi Bürki hat mir mitgeteilt, dass er schwer krank sei und dass er mir noch seine angefangenen Arbeiten im Vorstand übergeben müsse, da er nicht mehr in der Lage sei, diese zu vollenden. Einige Tage später erlag Sämi seiner schweren Krebserkrankung, die ihn seit Weihnachten ans Krankenbett festhielt.

Sämi wurde am 24. Mai 2014 in unseren Vorstand gewählt und amtierte als Vizepräsident. Sämi war ein stiller Schaffer im Hintergrund. Für mich war er eine wichtige Stütze. Eine Arbeit, die er an die Hand genommen hat, wurde zuverlässig ausgeführt. Man musste sich nicht mehr darum kümmern. Er hat auch Wesentliches zum Entstehen dieses neuen Bulletins beigetragen. Leider konnte er dieses Werk nicht mehr vollenden und das Resultat seiner Arbeit ansehen.

Sämi, wir vermissen dich im Kreise unseres Vorstandes sehr. Wir behalten dich in bester Erinnerung. Nicht nur deine Schaffenskraft, auch dein Humor wird uns fehlen. Unser aufrichtiges Mitgefühl geht an seine Gattin Maria und an seine Familie.

Françoise Roth, Präsidentin

## **Jahresbericht 2017**

Das Vereinsjahr hat traditionell mit der Vernissage am 15. Januar begonnen. Die alte Kirche in Würenlos, wo der Anlass stattfand, war zum Bersten voll. Meine Ängste galten nicht dem Platz in der Kirche, sondern dem Apéro, bei dem ich Angst hatte, dass er nicht für alle reiche. Unser Autor Karl Wiederkehr und seine Co-Autorin und Tochter Sonja Burmaci-Wiederkehr haben uns ihr Heft sehr ausführlich vorgestellt.

Am 14. Februar wurden die Autoren beim Abschlussessen verabschiedet.

Unsere Jahresversammlung fand am 13. Mai 2017 im Anna Stüssi-Haus in Dänikon statt. Nach dem administrativen Teil folgte der von Hans Marthaler, ein alteingesessener Däniker, gehaltene Vortrag über Anna Stüssi. Wie immer endete dieser Anlass kulinarisch bei Kuchen und einem guten Tropfen Watter Wein.

Zweimal haben wir buchstäblich unser Zelt aufgeschlagen anlässlich des Dorffestes in Hüttikon und in Buchs. An diesen Anlässen haben wir einige Mitteilungshefte verkauft und neue Mitglieder geworben.

Am 8. September haben die Vorstandsmitglieder und ihre Ehepartner und -partnerinnen einen Ausflug zum Eisloch unternommen. Nach den Wanderstrapazen durften wir uns mit einem feinen Nachtessen im Restaurant Höfli in Otelfingen erholen. Zu diesem Anlass haben wir auch unsere Revisorinnen eingeladen.

Der Vorstand hat 2017 drei Vorstandssitzungen abgehalten, die Präsidentin nahm an vier Anlässen anderer Vereinigungen teil.

## Protokoll 57. Jahresversammlung

Samstag, 13. Mai 2017, 14.15h im Anna Stüssi – Haus, Dänikon

### Eröffnung

Françoise Roth eröffnet die Jahresversammlung und kann 51 Mitglieder und 2 Gäste begrüßen. 24 Mitglieder haben sich schriftlich entschuldigt. Die Einladung zur GV 2017 erfolgte statutenkonform und es sind keine weiteren Anträge eingegangen.

#### 1. Wahl des Stimmenzählers

Vorgeschlagen und gewählt wird Paul Frei, Watt.

#### 2. Abnahme Protokoll der Jahresversammlung vom 16. April 2016

Das Protokoll der Jahresversammlung vom 16.4.2016 wurde im Bulletin Nr. 61 veröffentlicht.

Das Protokoll wird einstimmig und mit Dank an den Protokollführer genehmigt.

#### 3. Jahresbericht und Mutationen 2016

Die Präsidentin informiert über die Aktivitäten des letzten Jahres:

- 10. Januar 2016 Vernissage Mitteilungsheft «Das Furttal»
- 16. April 2016 Jahresversammlung in der alten Kirche, Würenlos
- 17. Juni 2016 Vorstandsausflug nach Stein am Rhein
- 3. September 2016 Stand am Otelfinger Herbstmarkt
- 9. September 2016 Herbstexkursion zur Gubristbaustelle und Apéro beim Watter Rebhüsli, offeriert vom Watter Landwirt Hans Rudolf Frei
- 24. September 2016 Stand am Bopplisser Herbstmarkt
- Der Vorstand traf sich zu 4 Sitzungen
- Die Präsidentin besuchte drei andere Vereinigungen, nämlich Niederwenigen, Höngg und Schlieren

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

Mitgliederbestand per 31. Dezember 2016

	<b>2016</b>	<b>2017</b>
Einzelmitglieder	136	122
Paarmitglieder (Paaranzahl x 2)	328	314
Kollektivmitglieder	13	12
Museen / Vereinigungen	16	16
Zeitschriften	5	5
<b>Total</b>	<b>498</b>	<b>469</b>

Verstorben sind nach unseren Informationen:

Hans Blumer Otelfingen	anfangs 2016
Hans Frei, Watt	14. September 2016
Kaspar Günthardt, Dällikon	02. November 2016

Die Präsidentin liest zu Ehren der Verstorbenen einige tröstende Worte.

#### 4. Abnahme Jahresrechnung 2016

Der Kassier Christian Schlüer stellt die Jahresrechnung 2016 vor und erläutert die wichtigsten Zahlen:

Einnahmen	Fr.	18'512.05
Ausgaben	Fr.	12'167.85
Gewinn	Fr.	6'344.20

Vermögen 31.12.2015	Fr.	44'035.30
Vermögen 31.12.2016	Fr.	50'379.50
Zunahme des Vermögens 2016	Fr.	6'344.20

Der Revisionsbericht wird verlesen und die Jahresrechnung 2016 wird einstimmig genehmigt. Dem Kassier Christian Schlüer sowie den beiden Revisorinnen Doris Gerber und Margrit Rüegg wird ihre wertvolle Arbeit herzlich verdankt.

## 5. Festlegung der Jahresbeiträge 2017

Die Mitgliederbeiträge bleiben unverändert:

- Einzelmitglied Fr. 30.00
- Paarmitglied Fr. 40.00
- Kollektivmitglied Fr. 150.00

Die Versammlung genehmigt die unveränderten Mitgliederbeiträge einstimmig.

## 6. Budget 2017

Das Budget 2017 wurde mit der Einladung verschickt. Es sind keine ausserordentlichen Ausgaben vorgesehen, sodass mit einem ausgeglichenen Resultat gerechnet werden kann.

Die Versammlung genehmigt das Budget 2017.

## 7. Jahresprogramm 2017

Für das laufende Vereinsjahr sind folgende Aktivitäten geplant:

- 15. Januar 2017 Vernissage Mitteilungsheft «Würenlos im 2. Weltkrieg»
- 1. + 2. Juli 2017 Stand am Dorffest Hüttikon
- 8. September 2017 Vorstandsausflug
- 15. September 2017 Herbstexkursion
- 23. September 2017 Stand am Buchser Dorffest
- Januar 2018 Vernissage des Mitteilungsheftes Nr.47

### Verschiedenes

- Die Herbstexkursion führt uns am 15. September 2017 nach Wettingen mit Besichtigung des Klosters. Anschliessend kann auch die Brauerei Lägerebräu besucht werden. Im Restaurant Sternen findet am Schluss einen Apéro statt.
- Frank Jent, Otelfingen schlägt vor im Jubiläumsjahr 2018 einen grösseren Ausflug zu organisieren.
- Die Präsidentin fordert alle Mitglieder auf, jüngere Leute zur Mitarbeit in der HVF aufzufordern, damit unser Verein auch weiterhin erfolgreich tätig sein wird.
- Samuel Bürki informiert die Versammlung über Änderungen im Versand unserer Unterlagen. Danach wird ab 2018 jeweils zur Jahresversammlung ein Bulletin mit dem Jahresbericht und der Chronik des letzten Kalenderjahres versandt. Die Einladung zur Vernissage erfolgt jeweils im Dezember vor den Festtagen.

Die Präsidentin schliesst die Versammlung um 14.55h.

Nach einer kurzen Pause stellt uns Hans Marthaler an Hand von Fotos Anna Stüssi vor und erzählt uns Heiteres und Besinnliches aus ihrem Leben.

Walter Stein, Protokollführer

## Vortrag von Hans Marthaler im Anschluss an die GV 2017 im Anna Stüssi Haus

*Samuel Bürki*

Nach einer kurzen Pause im Anschluss an die Generalversammlung waren bereits wieder alle Anwesenden im Saal dieses besonderen Hauses versammelt. Die Fenster verdunkelt, der Beamer in Funktion, der Referent in lebendiger Präsenz vor den Versammelten.

An Hand einiger weniger Bilder, dafür durch umso anschaulichere Erzählung vermittelte uns Hans Marthaler ein Bild dieser speziellen Frau.



Anna Stüssi lebte von 1891 bis 1985 und war als „s'Adolfe Anni“ ein Dorforiginal mit Ecken und Kanten, einem eisernen Willen und einem guten Herz. Auf dem elterlichen Hof hatte sie von Kind an kräftig zugepackt bei der vielen und harten Arbeit mit Ackerbau, Obstbau, Rebbau und Viehzucht.

Sie pflegte ihre alten Eltern, musste aber dann den Hof aufgeben. Behalten hat sie aber den Rebberg. Sie hat die Reben gepflegt und bewacht, Trauben und Wein waren bei ihr immer vorhanden, sodass sie diesen auch in Badener Hotels verkaufen konnte.

Sie war Selbstversorgerin und hatte immer ein offenes Haus für verstossene Leute und Truppenangehörige (Trainsoldaten). Für sie hat die gute Seele Wäsche gewaschen, und gekocht - sogar das Holz zum Feuern hat sie selber besorgt.

Im Alter schwanden auch bei ihr geistige und körperliche Fähigkeiten und Kräfte. Im Erzählenden, Hans Marthaler, wurde ihr ein Beistand zugeteilt, der in verständnisvoller Art diese nicht ganz einfache Aufgabe erfüllte. In schwierigen Situationen war er der Einzige, von dem sie Hilfe und Rat annahm, mit der Bemerkung „de Marthaler Hans hät's befohle“. Mit dem Erblinden wurde der Aufenthalt in ihrem Hause immer schwieriger, und sie war sehr dankbar für den „Engel mit dem Essen“. Trotzdem hätte man sie ohne Gewalt nicht aus ihrem Haus gebracht. Erst als ein schwerwiegender Husten einen Untersuch im Spital nötig machte, konnte Hans sie davon überzeugen.





Ihre letzte Zeit nach dem 90. Geburtstag verbrachte sie dann als vollständig erblindete Frau in der Klinik Hard.

Ihr Land und Haus wurden - mangels Erben - der Gemeinde überschrieben. Dieses kann heute im Andenken an die Besitzerin für kulturelle, politische und private Anlässe genutzt werden.



## **Infostand am Hüttiker Fest vom 1. und 2. Juli 2017**

*Françoise Roth*

Bei misslichen Wetterverhältnissen haben wir unser Zelt in Hüttikon aufgeschlagen und dabei mit etlichen unangenehmen Windböen gekämpft. Die Wetterlage hat sich zumindest am Samstag allmählich gebessert, sodass wir doch einige Kunden an unserem Stand begrüßen durften. Wir haben angenehme, zum Teil lehrreiche Gespräche geführt und konnten nebst dem Verkauf einiger unserer Mitteilungshefte auch ein neues Mitglied in unseren Verein aufnehmen.

## **Infostand am Buchser Dorffest vom 23. September 2017**

*Françoise Roth*

Bei strahlendem Sonnenschein haben wir unseren Stand aufgestellt und wiederum etliche Kunden, Mitglieder, Bekannte und Neuinteressierte begrüßen. Trotz des grossen Aufwandes hat es sich gelohnt, dort präsent zu sein.

## Herbstexkursion vom 15. September 2017

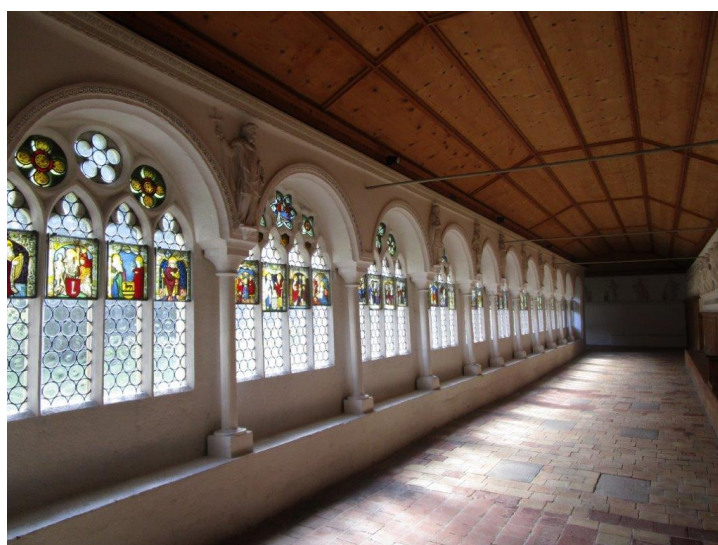
*Samuel Bürki*

Bei herrlichem Herbstwetter konnte unsere Präsidentin, Françoise Roth, auf dem Platz vor dem Kloster Wettingen gegen 60 Personen begrüßen. Deshalb war es für die Führung unerlässlich, die muntere Schar in zwei Gruppen aufzuteilen, die dann die Anlage in entgegengesetzten Richtungen kennen lernten.

Die Anwesenden erhielten in beiden Gruppen eindruckliche Informationen über dieses einmalige Zisterzienserkloster, das seit 1841 dem Kanton Aargau gehört und dessen Räumlichkeiten der Kantonsschule Wettingen dienen.



Auf Grund einer Aussenrenovation im Blick auf die 750-Jahr-Feier 1977 sowie der aufwändigen Restaurierung im Innern der Klosterkirche in den folgenden Jahren bietet sich den Besuchern das prächtige Bild einer Klosteranlage mit vielen wertvollen Hinweisen auf das frühere Klosterleben.



An Hand der verschiedenen Stationen auf dem Rundgang - Klostersgarten, Kirche, Mönchskirche, Kreuzgang und Mönchssaal - konnten uns Frau Suter und Herr Honegger viele hochinteressante Details zur baulichen und künstlerischen Ausgestaltung der alten Gebäude geben. Darüber hinaus wussten sie uns mit Gebräuchlichkeiten und Regeln des damaligen



Mönchslebens sowie dem vielseitigen Wirken verschiedener Äbte bekannt zu machen. Sogar ein Exkurs über das Leben Niklaus von Flües aus Anlass des 600jährigen Gedenkens hatte seinen Platz bei den Erläuterungen. Ob bei all diesen angesprochenen Einzelheiten oder auf irgendwelche Fragen aus der Gruppe - die beiden Fachpersonen konnten überall aus dem Vollen schöpfen.



Auch wenn gewiss alle gerne noch weiter den interessanten Ausführungen gefolgt wären - die Zeit war abgelaufen, und nach einer herzlichen Verdankung mit Applaus und Präsent lösten sich die Gruppen auf.

Wer wollte, konnte noch bei „Lägerebräu“ Einblick nehmen in diese spezielle regionale Bierbrauerei, wobei die anschließende Degustation nicht fehlen durfte.

Andere pilgerten noch zum Restaurant „Sternen“ oder machten sich auf den Heimweg. So schnell werden wir die vielen Eindrücke dieses wertvollen Nachmittags nicht vergessen.



## **Furttaler Jahresrückblick 2017**

### **Januar**

- Vernissage des Mitteilungsheft „Würenlos im Zweiten Weltkrieg“ in der Alten Kirche, Würenlos
- Jeder fünfte Furttaler zahlt 2017 mehr Steuern
- Die vorübergehende Straßensperrung der „Hand“ zwischen Buchs und Dielsdorf wird vorzeitig aufgehoben
- Die Skiliftbar Regensberg ist auch 2017 wieder geöffnet
- Das Amt für Justizvollzug will aus Sicherheitsgründen Bäume rund um die Strafanstalt Pöschwies in Regensdorf fällen
- Ein ungewöhnlich langer Stromausfall von über 1,5 Std. legt das Zentrum von Regensdorf lahm
- Kantonale Fachstelle für Schulbeurteilung erteilt dem Schulhaus Petermoos, Buchs gute Noten
- Bauarbeiten für das Seniorenzentrum in Buchs haben begonnen

### **Februar**

- Der Otelfinger Gemeinderat überarbeitet den kommunalen Richtplan
- Neuer Inhaber und Geschäftsführer für die Beck Keller AG heisst Klaus Stahl
- Einheitsgemeinde in Regensdorf wird mit klarem Ja beschlossen
- Die neue Pfarrerin in der Reformierten Kirchgemeinde Regensdorf heisst Nadja Troi-Boeck
- Die Gemeinde Buchs gibt eine Parzelle im Gebiet Wüeri im Baurecht an die Gebrüder Meier Gemüsekulturen AG, Dällikon zum Bau von Personalwohnungen ab

### **März**

- Der Gemeinderat Boppelsen muss noch einmal über die Bücher mit der Totalrevision der Bau- und Zonenordnung
- Mit dem ersten Spatenstich beginnen die Bauarbeiten für die Erweiterung der Schulanlage Petermoos in Buchs
- Die Geschäftsstelle der Standortförderung Furttal übernimmt Heinz Gärtner

### **April**

- Die Amag Gruppe wird im Herbst 2019 Büroarbeitsplätze von Buchs nach Cham in ein neues Bürohaus verlegen
- Gegenüber dem Gemeindehaus feiert die Gemeinde Regensdorf Aufrichte im Neubau mit hindernisfreien Wohnungen und der Gemeindebibliothek
- Urban Werner von der Raiffeisenbank Regensdorf löst Bruno Oetterli als Präsident des Industrievereins Regensdorf und Umgebung ab
- Auch in diesem Jahr nimmt eine Kindergruppe der Landzunft Regensdorf am traditionellen Kinderumzug des Zürcher Sechseläuten teil

### **Mai**

- Wegen der Umbauarbeiten am Schulhaus Zihl, Buchs geniessen die Buchser Schüler eine Woche Gastrecht im Schulhaus Rietlen in Niederglatt
- Der Industrieverein Regensdorf nennt sich neu Unternehmerverein Regensdorf
- Die zweite Furttalmesse in Regensdorf besuchten rund 30'000 Besucher

- An der Regensbergstrasse und an der Furttalstrasse gibt es bei zwei Unfälle am gleichen Tag Verletzte
- Dänikon genehmigt die Teilrevision der Gemeindeordnung und schafft damit die Sozialbehörde und die stille Wahl ab
- Marianne Langmeier wird in die Buchser Sozialbehörde gewählt
- Dällikon hat neu über 4000 Einwohner und errichtet auf dem Dorfplatz einen neuen Brunnen

### ***Juni***

- Hunderte Gäste nehmen bei herrlichem Sommerwetter am Buchser Banntag teil
- In Boppelsen genehmigen 45 Stimmbürger (5 Prozent) die Revision des privaten Gestaltungsplans Wasen-Maiacher sowie die Jahresrechnung der politischen Gemeinde
- Die Jahresrechnung der Primarschulgemeinde Boppelsen wird einstimmig genehmigt
- In Hüttikon wird die Jahresrechnung der politischen Gemeinde sowie drei Bauabrechnungen genehmigt
- Der Gemeinderat Regensdorf unterstützt das Gemeindereferendum gegen den Kantonsratsbeschluss, Sozialhilfeleistungen für vorläufig Aufgenommene aufzuheben
- Die Primarschule Dänikon-Hüttikon feiert den 150. Geburtstag
- Die Gemeindeversammlung der Primarschule Dänikon-Hüttikon genehmigt die Jahresrechnung sowie 4 Projekt- und Bauabrechnungen
- Die Jahresrechnungen der politischen Gemeinde Buchs sowie die letzte Jahresrechnung der Primarschulgemeinde Buchs werden genehmigt
- Die Sekundarschule Unteres Furttal genehmigt an der Gemeindeversammlung die Jahresrechnung, die Erneuerung der IT-Infrastruktur sowie die Abrechnung eines Projektierungskredites
- Alle sieben Geschäfte an der Gemeindeversammlung in Otelfingen werden einstimmig durchgewinkt
- Die Jahresrechnung der Gemeinde Dänikon sowie eine Bauabrechnung und eine Einbürgerung werden von 18 (1,6%) anwesenden Stimmberechtigten genehmigt
- Die Regensdorfer Primarschulen Watt und Ruggenacher 3 erhalten bei der Evaluation durch die Fachstelle der Zürcher Bildungsdirektion gute Noten
- Die Reformierten Kirchgemeinden Buchs, Dällikon-Dänikon und Regensdorf schliessen sich per Juli 2018 zur Kirchgemeinde Furttal zusammen. Otelfingen-Boppelsen-Hüttikon beschliesst den Alleingang
- Das Gemeindemuseum Regensdorf feiert seinen 40 Geburtstag

### ***Juli***

- Hüttikon feiert ein dreitägiges Dorffest
- Stefan Schibli wird im zweiten Wahlgang zum neuen Gemeinderat in Dällikon gewählt
- Der Männerchor Regensdorf erhielt mit „sehr gut“ die zweithöchste Auszeichnung am Unterländer Chorfestival

### ***August***

- Bundesrat Ueli Maurer hält die Festrede an der Regensdorfer 1.-Augustfeier
- Der Schweizerische Verein der Feld- und Werkbahnfreunde erhält in Otelfingen einen neuen Schopf
- Der Fluglärm im Furttal liegt vor allem zwischen 22 Uhr und 24 Uhr oft über dem Grenzwert
- Lebensgrosse Gestalten bevölkern den Buchser Dorfkern im Rahmen der Aktion „Buchs lebt“
- Das Furttal ist betr. Aktivität auch dieses Jahr nicht ganz vorne dabei

## **September**

- Gegen tausend Personen besuchen den Tag der offenen Baustelle an der Nordumfahrung von Zürich
- Das Buchser Fest zieht tausende von Besucher an

## **Oktober**

- Die Schulgemeindeversammlung Dänikon-Hüttikon genehmigt den Projektierungskredit für die Aufstockung des Schulhauses Rotflue 2
- Erstmals werden im Furttal Süsskartoffeln geerntet
- Die Gemeinde Buchs unterschreibt eine Leistungsvereinbarung mit der Senevita Mühlibach für 30 Pflegeplätze

## **November**

- Die Gemeinde Boppelsen hat die Baubewilligung für den Umbau und die Sanierung des Ausflugsrestaurants auf der Lägern erteilt
- Der neue Sportplatz im Schulhaus Ruggenacher 2 wird eröffnet
- Die Post in Watt wird geschlossen und in den Volg Laden integriert
- In Watt steht versuchsweise ein mobiler Bancomat
- Mit grossem Getöse beginnt der eigentliche Tunnelbau an der dritten Autobahnröhre am Gubrist
- Trotz Sturmwarnung kann der Weihnachtsmarkt Regensdorf erfolgreich durchgeführt werden

## **Dezember**

- Das Schulhaus Bühl in Otelfingen kann erweitert werden
- Nadja Meyer ist neue Gemeinderätin in Buchs und übernimmt das Ressort Soziales
- In Regensdorf werden die Sanierung der Turnhalle im Schulhaus Watt, das Budget 2018, die kommunale Gebührenverordnung sowie die Neubewertung des Verwaltungsvermögens genehmigt
- Das Budget 2018 der Sekundarschule Regensdorf/Buchs/Dällikon sowie die Neubewertung des Verwaltungsvermögens werden genehmigt
- In der Sekundarschule Unteres Furttal werden Budget 2018 sowie die Totalrevision der Statuten des Schulzweckverbandes Dielsdorf genehmigt
- In Otelfingen wird das Budget 2018 mit einer Erhöhung des Steuerfusses um 5% genehmigt. Auch die Statutenänderung des Schulzweckverbandes Dielsdorf und die Gebührenverordnung werden genehmigt
- In Boppelsen genehmigt die Gemeindeversammlung das Budget 2018, die Gebührenverordnung, die Neubewertung des Verwaltungsvermögens sowie die Revision der Besoldungsverordnung
- Das Budget 2018 der Primarschulgemeinde Boppelsen, die Statutenänderung des Schulzweckverbandes Dielsdorf sowie ein Kredit für die EDV-Ausstattung werden genehmigt, die Neubewertung des Verwaltungsvermögens abgelehnt
- Bei der Abrechnung des Kredits für die Erstellung der Turn- und Mehrzweckhalle Maiacher soll es zu Unregelmässigkeiten gekommen sein
- In Buchs wurden alle Geschäfte, nämlich das Budget 2018, den Verzicht der Neubewertung des Verwaltungsvermögens, die Entschädigungsverordnung, die Statutenänderung des Schulzweckverbandes Dielsdorf sowie die Totalrevision der Gebührenverordnung genehmigt
- Der Schweizer Schulpreis 2017 geht neben anderen Schulen an die Primarschule Ruggenacher 1 und die Primarschule Otelfingen

- Neben dem Budget 2018 mit einer Änderung bei den Investitionen werden in Dänikon auch eine Bauabrechnung, die Teilrevision der Entschädigungsverordnung sowie 4 Einbürgerungen genehmigt
- Dällikon genehmigt das Budget 2018, den Verzicht auf eine Neubewertung des Verwaltungsvermögens, die Statutenänderung des Schulzweckverbandes Dielsdorf sowie die Gebührenverordnung
- In Hüttikon wurde das Budget 2018, die Revision der Besoldungsverordnung, die Gebührenverordnung sowie eine Einbürgerung genehmigt
- Die Primarschulgemeinde Dänikon-Hüttikon genehmigt das Budget 2018 mit einer Steuererhöhung von 3 Prozentpunkte, die Statutenänderung des Schulzweckverbandes Dielsdorf sowie eine Baukostenabrechnung. Ein Stimmrekurs gegen Entscheide der Gemeindeversammlung vom 5. Oktober 2017 wurden vom Bezirksrat abgewiesen
- Der Gemeinderat Regensdorf lehnt den durch das Furttal geplanten durchgehenden Doppelspurausbau ab
- Dänikon senkt den Preis für Abfallmarken



## Vernissage Mitteilungsheft Nr. 47

„Im Furttal alt werden – einst und heute“

Am Sonntag, 14 Januar 2018 im Anna Stüssi Haus Dänikon

*Emil Meier*

Der schöne Saal des Anna Stüssi Hauses hatte sich rasch gefüllt und war für diesen Anlass fast etwas zu klein. Unsere Präsidentin, Françoise Roth, begrüßte das Publikum und hiess Kurt Bannwart und Barbara Gasser als Referenten und Autoren des neuesten Heftes herzlich willkommen.



Mit einer kurzen und humorvollen Einleitung gewannen Autor und Autorin rasch das Interesse des Publikums, das den Vortrag aufmerksam verfolgte und sichtlich genoss. Etliche Personen, die im Heft mit Bild und Name erwähnt wurden, konnte man im Publikum ausmachen.



Anhand vieler Fotos und Dokumente wurden Erinnerungen geweckt und Unbekanntes gezeigt, z.B. die ersten privaten Altersheime im Furttal. Einen grossen Teil der Ausführungen nahmen Aktivitäten, Probleme, Bedürfnisse und Angebote von und für heute lebende ältere Leute ein. So wird das Büchlein durchaus auch zu einem kleinen Ratgeber.



Nach dem langen Applaus am Ende der Präsentation bedankte sich unsere Präsidentin bei Kurt Bannwart und Barbara Gasser mit einem kleinen Geschenk und kündigte den gemütlichen Abschluss des Anlasses bei Gebäck und Getränken an.

Die Backwaren verdankten wir Françoise Roth und Elisabeth Stutz. Röbi Stutz sorgte für die Getränke.

## **Jahresprogramm 2018**

14.01.2018	Vernissage Mitteilungsheft Nr. 47, Anna Stüssi-Haus, Dänikon
21.04.2018	Jahresversammlung, Ort und Zeit siehe separate Einladung
02.06.2018	Infostand am Dorffest in Dällikon
22. – 24.06.2018	Teilnahme am Dorffest Dänikon
07.09.2018	Herbstexkursion

## **Voranzeige 2019**

13.01.2019	Vernissage Mitteilungsheft Nr. 48
------------	-----------------------------------

Foto Kurt Bannwart, Dänikon

